



Beschaffungsamt  
des BMI

# FASZINATION BESCHAFFUNG

*Daten und Fakten 2021*



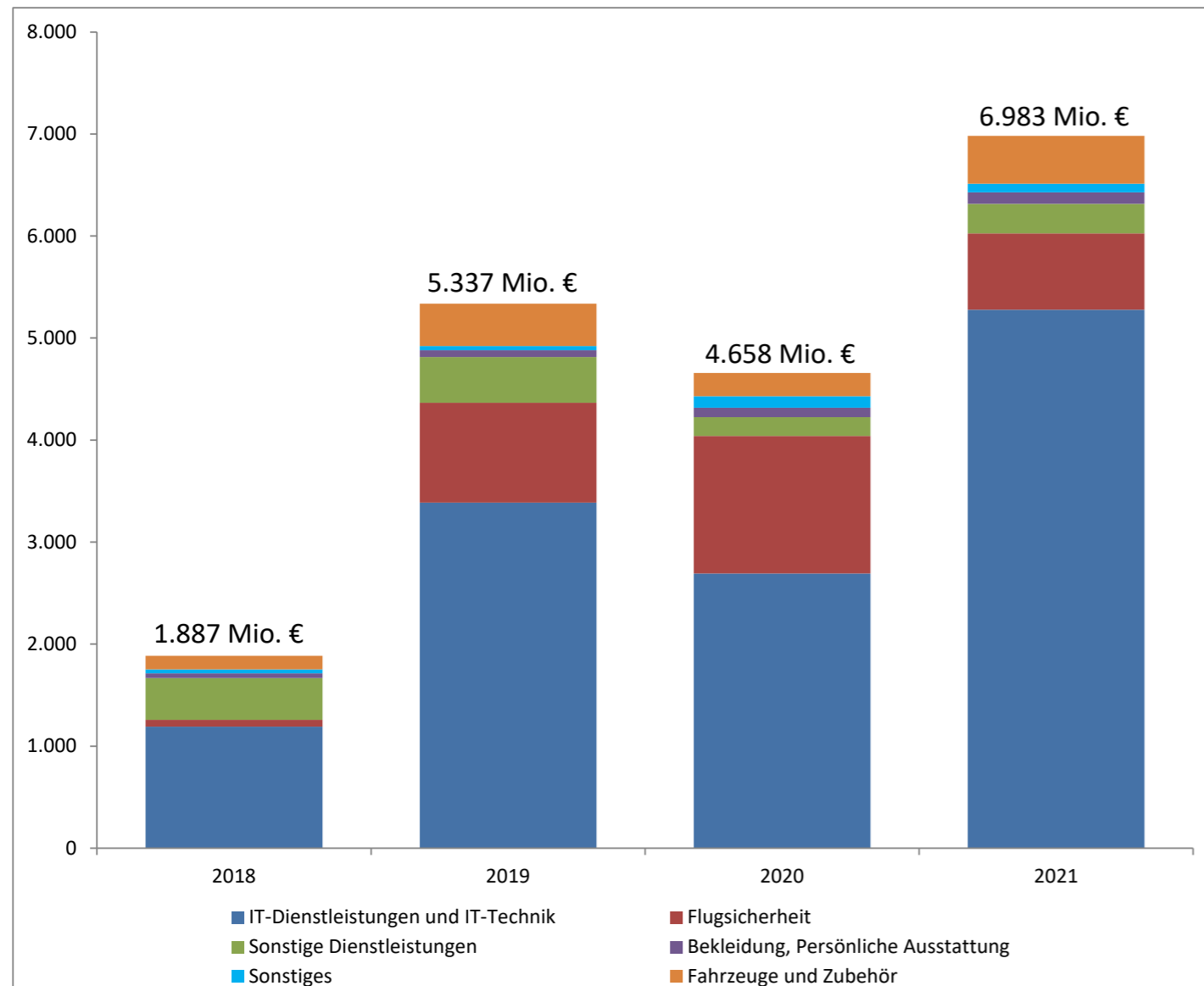
# Daten und Fakten 2021

## VERGABEVOLUMEN NACH PRODUKTGRUPPEN: DEUTLICHES WACHSTUM UM +50 %

Das Vergabevolumen stieg im Vergleich zum Vorjahr deutlich um +50 % (+2,3 Mrd. €) und betrug im Jahr 2021 insgesamt knapp 7 Mrd. €. Es stellt die Gesamtheit aller vertraglich vereinbarten Auftragsvolumina mit den Lieferanten dar.

IT-Dienstleistungen und IT-Technik machten dabei knapp 3/4 des gesamten Vergabevolumens aus.

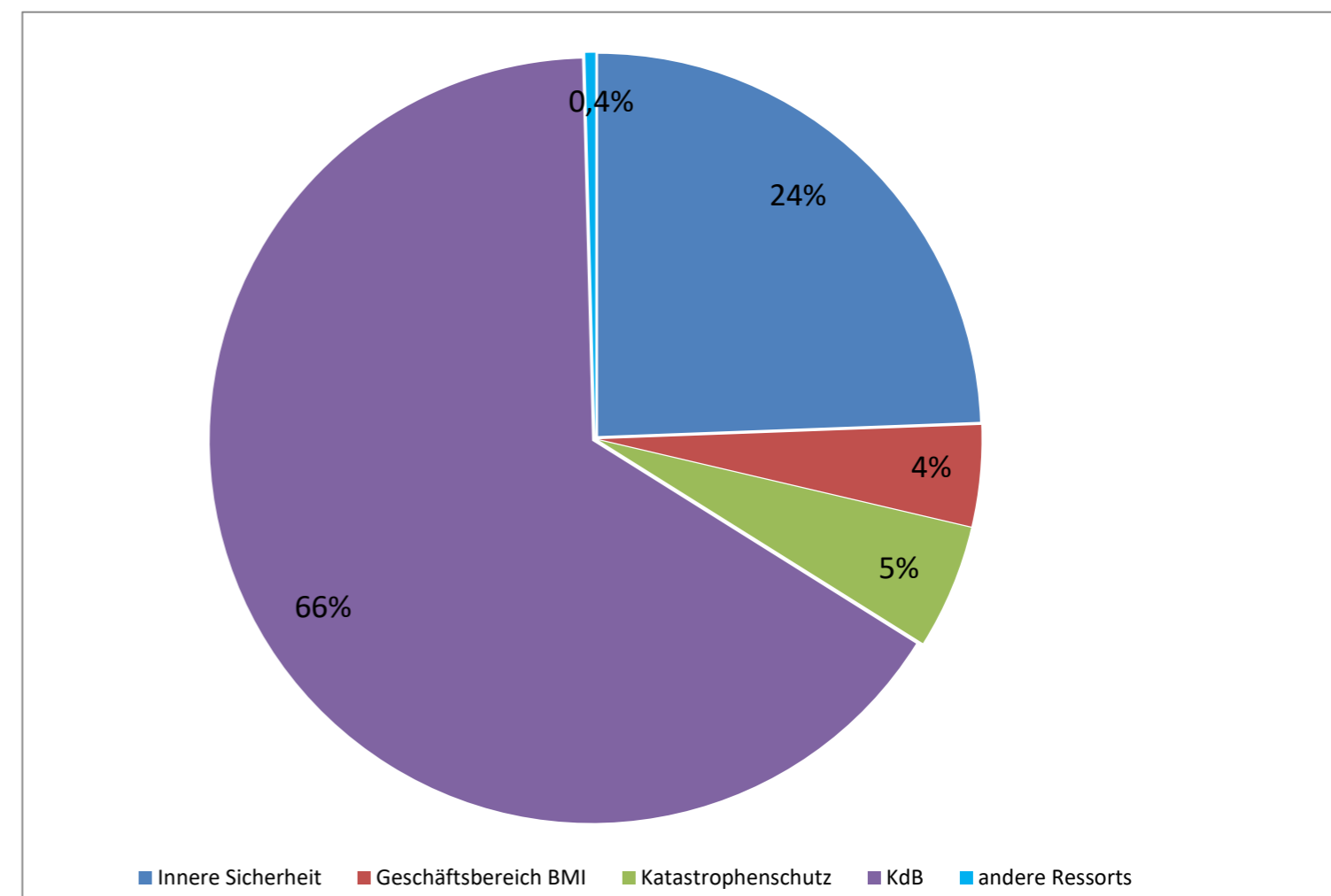
Vergabevolumen nach Produktgruppen 2018 - 2021



## VERGABEVOLUMEN NACH BEHÖRDEN: KdB BAUT SEINE STELLUNG DEUTLICH AUS

Auf das Kaufhaus des Bundes (KdB) entfielen knapp 2/3 des Vergabevolumens (4,6 Mrd. €), der Bereich Innere Sicherheit bleibt mit 24 % weiter stark im Fokus.

Vergabevolumen nach Behörden 2021





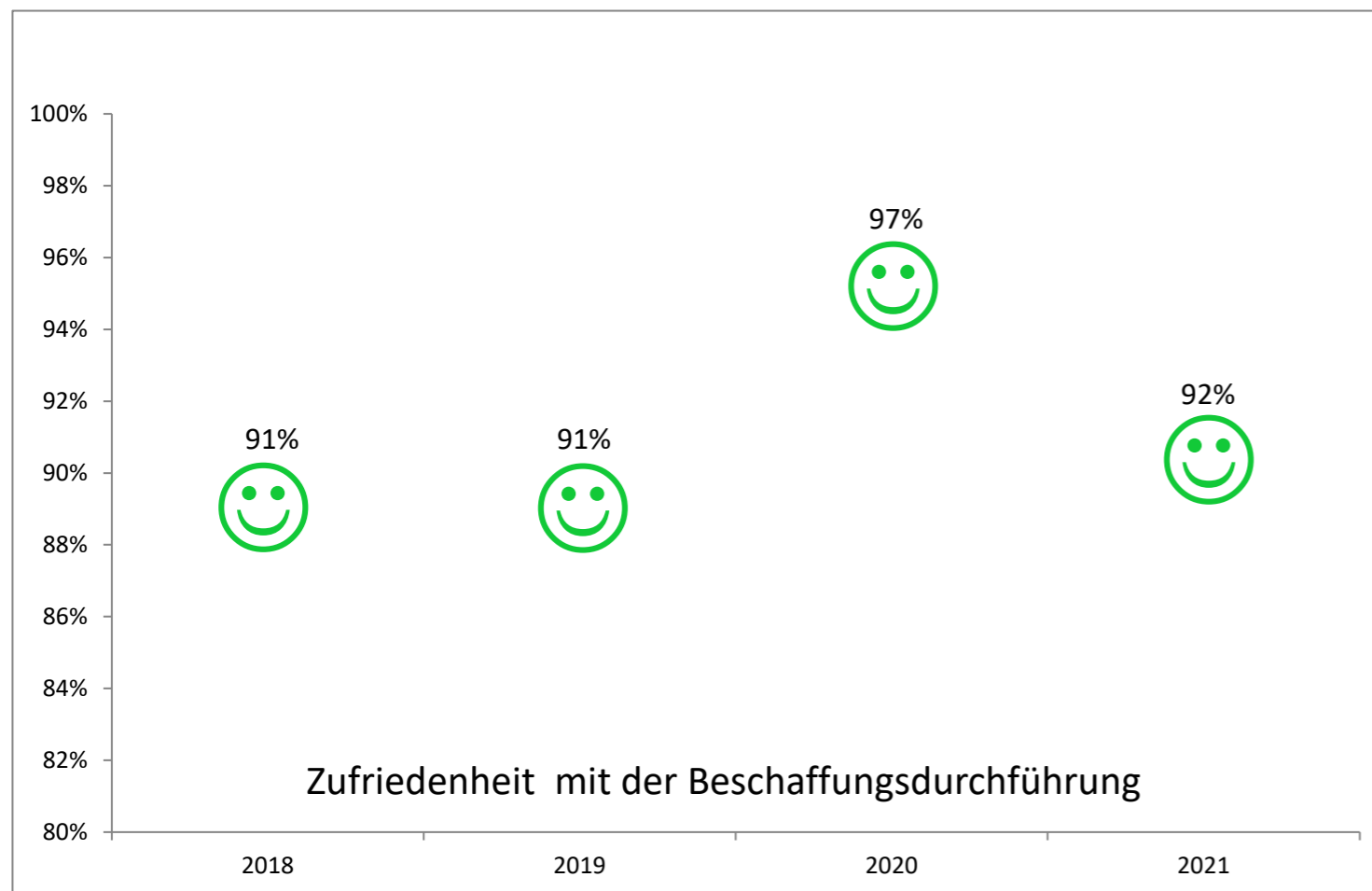
## KUNDENZUFRIEDENHEIT WEITER HERAUSRAGEND

Für das Beschaffungsamt des BMI (BeschA) ist die Zufriedenheit seiner Kunden ein zentrales Anliegen. Nach jedem abgeschlossenen Beschaffungsauftrag führt das Beschaffungsamt daher eine Kundenbefragung durch.

Im vergangenen Jahr bestätigt die Zufriedenheit in Bezug auf die Beschaffungsdurchführung mit 92 % das hohe Niveau der Vorjahre.

Die seit Jahren sehr hohe Kundenzufriedenheit kann somit als Qualitätsmerkmal für die erfolgreiche Arbeit des Beschaffungsamtes angesehen werden.

### Kundenzufriedenheit 2018 bis 2021

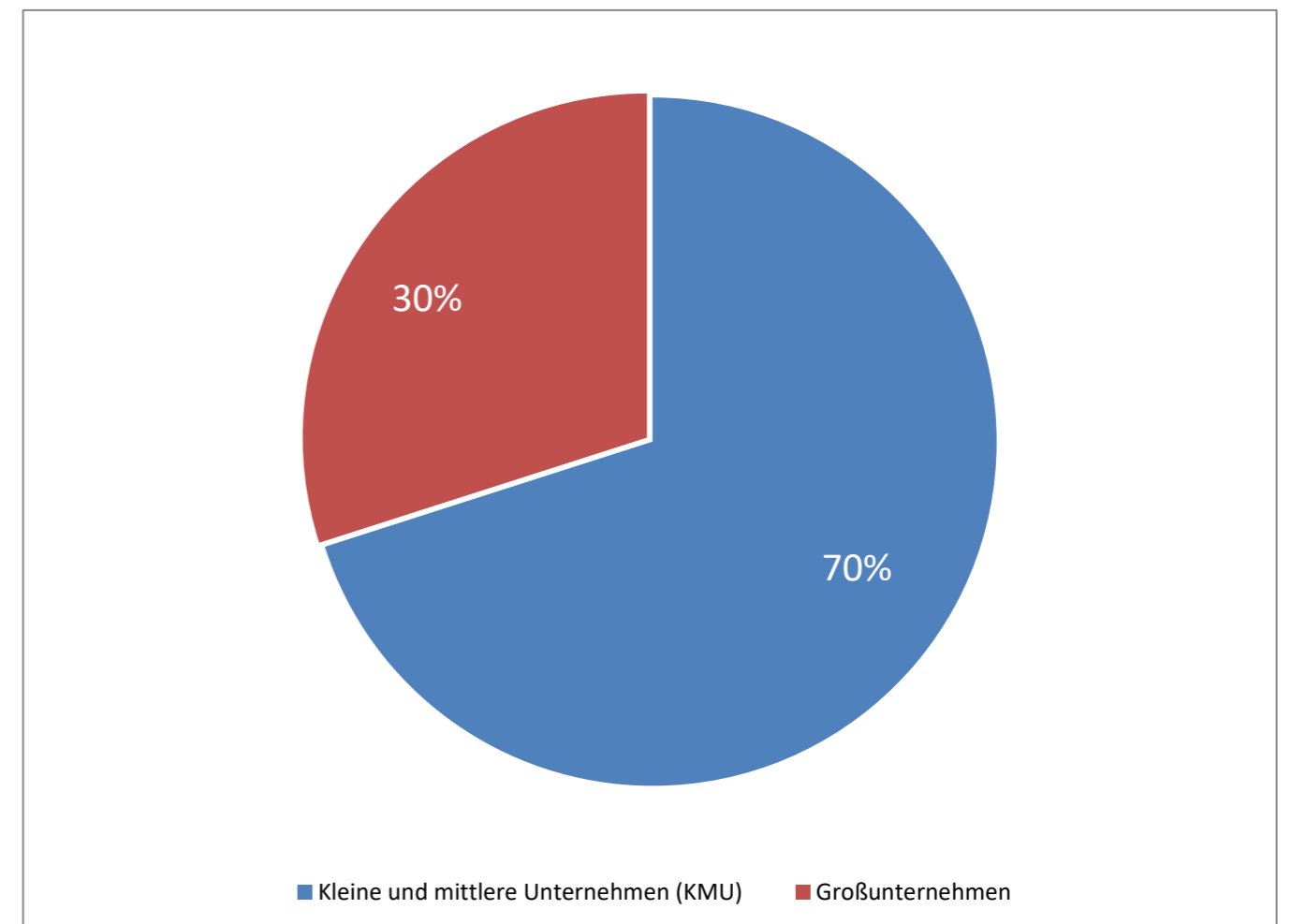


## KLEINE UND MITTLERE UNTERNEHMEN BERÜCKSICHTIGT

Mit einem Vergabevolumen von fast 7 Mrd. € und einer deutlichen Steigerung um +50 % gegenüber dem Vorjahr wächst die Verantwortung gegenüber kleineren und mittleren Unternehmen. Durch die Losaufteilung bei den Vergabeverfahren wird seitens des BeschA sichergestellt, dass kleine und mittlere Unternehmen an der Vergabe öffentlicher Aufträge teilnehmen können.

Ergebnis: Die Anzahl der vergebenen Aufträge an KMU\* verbleibt mit einem Anteil von 2/3 analog zum Vorjahr auf einem hohen Niveau.

### Verteilung der Aufträge an KMU in 2021

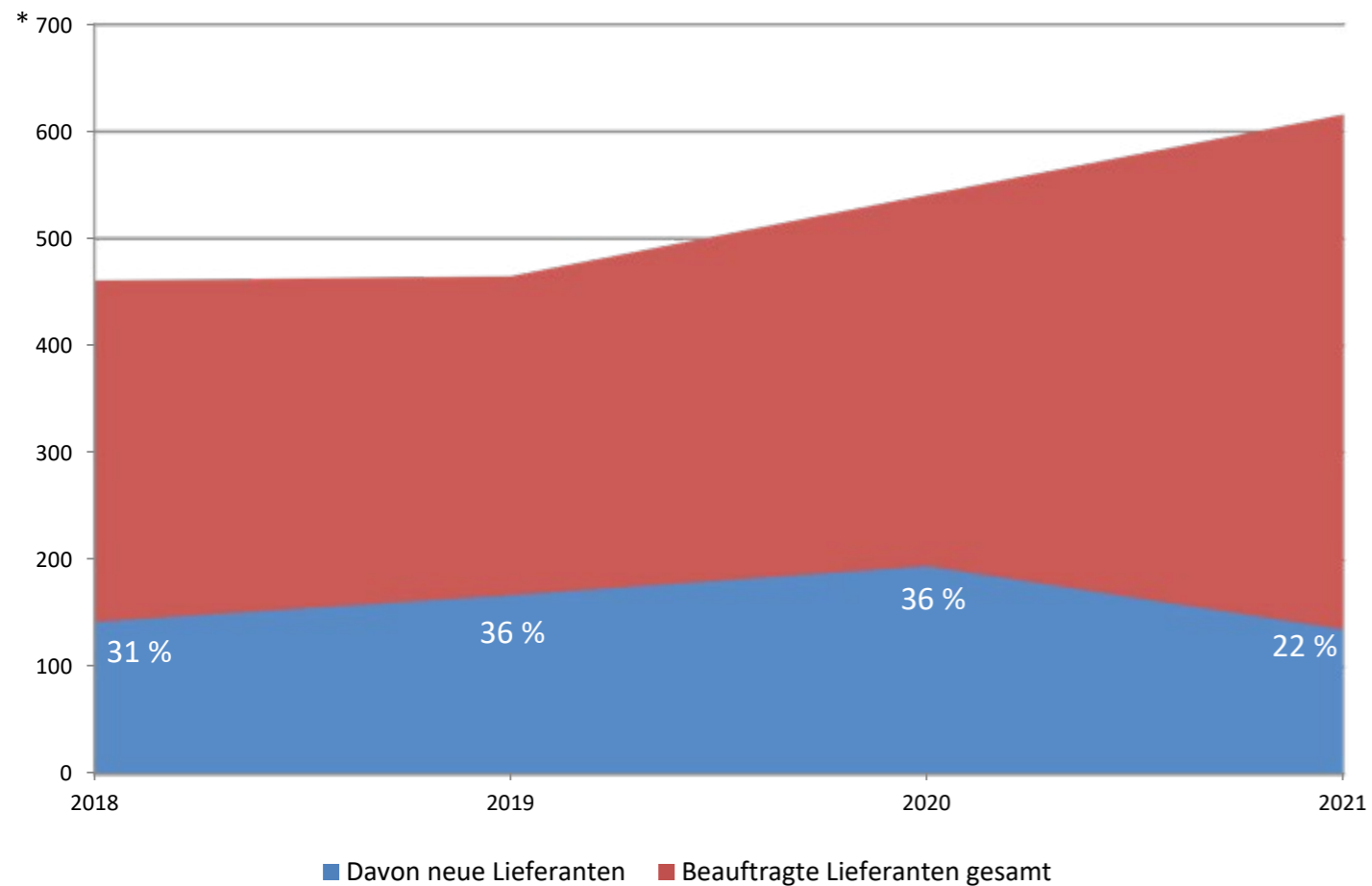


\*Grundlage der Einordnung eines Unternehmens als KMU ist die von der EU-Kommission angenommene Empfehlung 2003/361/EG, die seit dem 1. Januar 2005 gilt.

## LIEFERANTENSTAMM BLEIBT VIELFÄLTIG

Im Jahr 2021 beauftragte das Beschaffungsamt insgesamt 616 Lieferanten von Waren und Dienstleistungen. Darunter waren 135 neue, bisher unbekannte Lieferanten (22 %).

### Lieferantenstamm 2018 - 2021



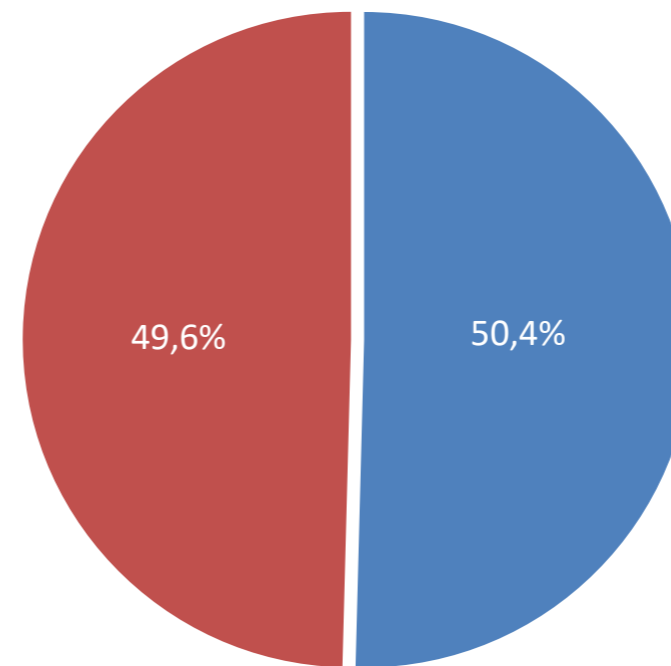
\*Hinweis: Auf der y-Achse ist die absolute Zahl der Lieferanten dargestellt.

## NATIONALE UND EU-WEITE VERFAHREN

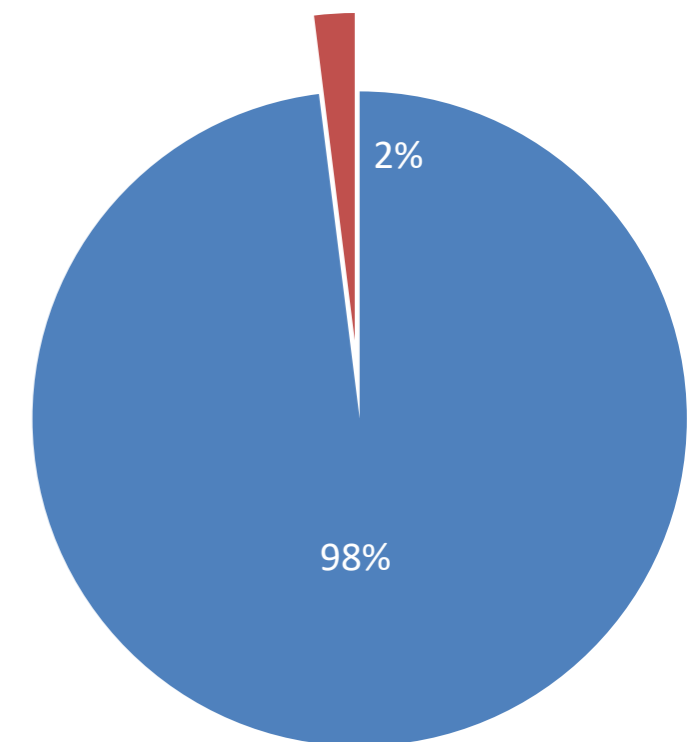
Die Grafiken stellen die Verteilung der durchgeführten Vergabeverfahren und das daraus resultierende Vergabevolumen bei EU-weiten und nationalen Verfahren dar.

Auch wenn die Anzahl der EU-Verfahren und der Nationalen Verfahren im Jahr 2021 in etwa gleich sind, stellen beim Vergabevolumen die EU-weiten Ausschreibungen mit 98 % den absoluten Großteil dar.

### Vergaben 2021



### Vergabevolumen 2021

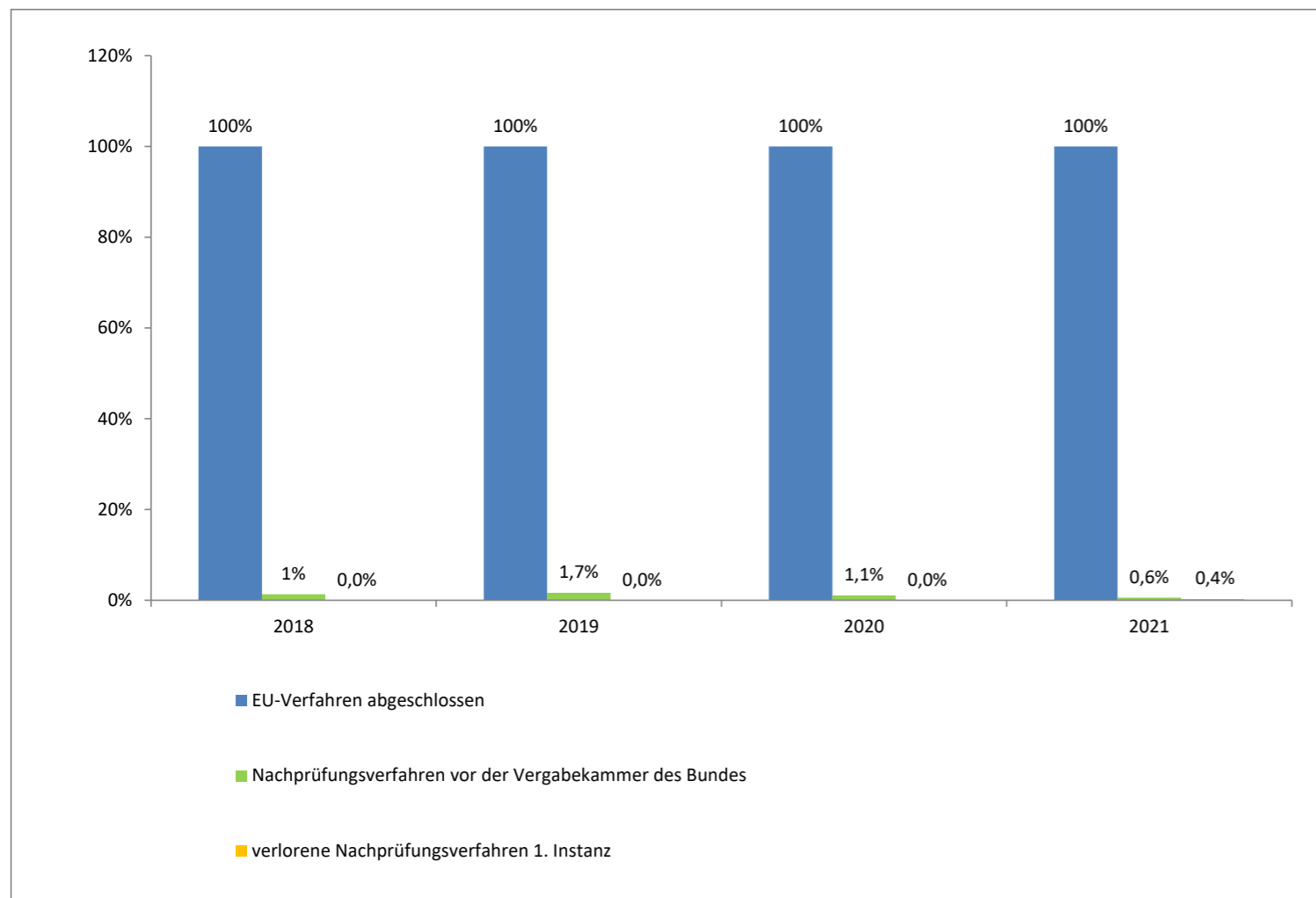


■ EU-Verfahren ■ Nationale Verfahren

## SEHR HOHE VERGABERECHTSSICHERHEIT BEI EU-WEITEN VERFAHREN

Auch im vergangenen Jahr zeichnete sich das Beschaffungsamt des BMI wieder durch eine sehr hohe Vergaberechtssicherheit bei EU-Verfahren aus.

Insgesamt wurden drei Nachprüfungsverfahren im Jahr 2021 vor der Vergabekammer des Bundes beantragt, was lediglich 0,6 Prozent im Verhältnis zu den gesamten EU-Vergabeverfahren entspricht.



# Impressum

### Herausgeber

Beschaffungsamt des BMI  
Stabsstelle Presse und Kommunikation  
Brühler Straße 3  
53119 Bonn  
Telefon: +49 228 99 610-1210  
Fax: +49 228 9910 610-1210  
E-Mail: [info@bescha.bund.de](mailto:info@bescha.bund.de)

### Redaktion

Beschaffungsamt des BMI  
Stabsstelle Presse und Kommunikation  
Markus Saga, Carolin Hartenstein

### Gestaltung

Désirée Nonnen

### Web

Anika Kaiser

### Organisation

Gisela Nikoleiczik

### Bildnachweise

Bildnachweise, sofern nicht anders vermerkt:  
Beschaffungsamt des BMI (BeschA)

